



Hausarztpraxis Rhen am Markt

Dr. med. M. Gottschalk | FÄ für Allgemeinmedizin

Dr. med. V. Braun | angestellter FA für Innere Medizin

Ab 1.12.2023 gibt es für Sie als Kassenpatient das E-Rezept!!

Wie kann ich mein E-Rezept einlösen?

Versicherte können selbst entscheiden, wie sie ihr E-Rezept einlösen.

Sie haben bei uns 2 Möglichkeiten:

1. Einlösen per Versichertenkarte
2. Einlösen per SMS Code

Bitte beachten Sie nur, dass Rezepte die am Mittwoch, bzw Freitag Nachmittag oder am Wochenende bestellt wurden, erst am Donnerstag, bzw. Montag Nachmittag hochgeladen sind.

Ebenso benötigen wir weiterhin 1x /Quartal ihre Versichertenkarte.

Welche Rezepte können derzeit NICHT als E-Rezept ausgestellt werden?

Hilfsmittelrezepte (Kompressionsstrümpfe, Gehhilfen, Blutzuckersticks, Pennadeln etc), Privatrezepte (auch sogenannte Lifestylepräparate und Schlafmittel für Kassenpatienten sowie ASS), BTM-Rezepte, parenterale Ernährung.

Wie funktioniert das E-Rezept?

Das elektronische Rezept (E-Rezept) wird von einer Ärztin bzw. einem Arzt digital erstellt, signiert und in der Arztpraxis auf einem zentralen System (E-Rezept-Fachdienst) gespeichert. Anschließend können Patientinnen und Patienten es in einer Apotheke einlösen.

Es ist keine PIN notwendig. Inzwischen sind fast alle Apotheken bundesweit auf diese Möglichkeit vorbereitet. Auch die Arztpraxen sind technisch bereits entsprechend ausgestattet und können E-Rezepte ausstellen. Ärztinnen und Ärzte sind dazu angehalten, E-Rezepte vermehrt zu verwenden. Die verpflichtende Nutzung wird ab 1/2024 eingeführt.

Welche Vorteile hat das E-Rezept?

Für Versicherte bietet das E-Rezept mehr Komfort, da sie sich Papierrezepte und auch Wege sparen können. Wege in die Arztpraxis entfallen, wenn sie ein Folgerezept im selben Quartal benötigen. Auch nach Videosprechstunden können sie sich ein E-Rezept ausstellen lassen.

Wie funktioniert das Einlösen mit der elektronischen Gesundheitskarte?

Das Einlösen gelingt durch einfaches Stecken der eGK in das Kartenlesegerät. Die Apothekerin oder der Apotheker kann Rezepte der Versicherten im E-Rezept-Fachdienst abrufen und einlösen. Für die Nutzung ist keine PIN nötig.

Wie funktioniert das Einlösen mit der E-Rezept- per SMS?

Sie wünschen die Übermittlung auf ihr Handy? Sie sagen uns bei der Bestellung, dass Sie ihr Rezept auf ihr Handy haben möchten. Bitte halten Sie dafür ihre aktuelle Handy Nummer parat und nennen Sie uns diese bitte nochmal deutlich am Ende der Bestellung. Sie erhalten dann von der Firma Clickdoc eine SMS. Innerhalb dieser SMS müssen sie sich mit ihrem Geburtsdatum verifizieren. Sie erhalten dann einen QR-Code mit dem Sie dann in die Apotheke gehen können.

Muss mein Arzt E-Rezepte ausstellen?

Die meisten Praxen sind technisch bereits ausgestattet und können E-Rezepte ausstellen. Ärztinnen und Ärzte sind dazu angehalten, E-Rezepte vermehrt zu verwenden. Die verpflichtende Nutzung wird ab 1/2024 eingeführt.

Können alle Apotheken E-Rezepte einlösen?

Apotheken sind bereits seit dem 1. September 2022 flächendeckend in ganz Deutschland in der Lage, E-Rezepte einzulösen. Die Einlösung mittels eGK wird seit dem 1. Juli schrittweise eingeführt.

Welche Arzneimittel können als E-Rezept ausgestellt werden?

Das E-Rezept umfasst zu Beginn nur die Verordnungen von apothekenpflichtigen Arzneimitteln. Weitere Verschreibungsarten werden gemäß eines Stufenmodells folgen.

Bitte beachten Sie auch den Punkt: Welche Rezepte können NICHT als e-Rezept ausgestellt werden!!

Können E-Rezepte auch in Online-Apotheken eingelöst werden?

E-Rezepte können in allen Apotheken, also auch Online-Apotheken, eingelöst werden.

Kann ich für meine Verwandten E-Rezepte mit der elektronischen Gesundheitskarte einlösen?

Ja. Wie bisher können Vertreterinnen oder Vertreter Rezepte einlösen – dafür benötigen sie die eGK der entsprechenden Person.

Sind E-Rezepte sicher?

Ja. Die Einlösung über eine Karte wird beispielweise in Österreich sehr erfolgreich praktiziert. Die Sicherheitsarchitektur des E-Rezeptes wurde zusammen mit Expertinnen und Experten erarbeitet und wird fortlaufend überprüft. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit waren dabei eng eingebunden.

Wird das E-Rezept auf der eGK gespeichert?

Nein. Die eGK dient nur als Schlüssel, um der Apothekerin oder dem Apotheker den Zugriff auf den E-Rezept-Fachdienst zu ermöglichen. Dort werden alle Rezepte gespeichert.

Was passiert, wenn ich meine eGK verliere?

Da die E-Rezepte ohne PIN-Eingabe mit der eGK abrufbar sind, sollten Sie Ihre Karte im Falle des Verlusts möglichst zeitnah bei Ihrer Krankenkasse sperren lassen.

Für weitere Fragen kommen Sie gerne auf uns zu.

Ihr Praxisteam